

ABSCHNITT V

SCHLUSSFOLGERUNG UND VORSCHLÄGE

A. Schlussfolgerung

Von 25 idiomatischen Redewendungen, die nach der syntaktischen Funktion analysiert wurden, findet man: a) zwei idiomatische Redewendungen, die als Angabe fungieren; b) 13 idiomatische Redewendungen, die als Ergänzung und Prädikat fungieren; c) drei idiomatischen Redewendungen, die als Angabe und Prädikat fungieren; d) eine idiomatischen Redewendungen, die als Ergänzung und Angabe fungieren; e) eine idiomatischen Redewendungen, die als Subjekt, Prädikat und Ergänzung fungieren; f) fünf idiomatische Redewendung, die als Ergänzung, Angabe und Prädikat fungieren.

Die am meisten auftretenden idiomatischen Redewendungen sind die idiomatischen Redewendungen, die als Ergänzung und Prädikat fungieren. Die am wenigsten vorkommenden idiomatischen Redewendungen sind die idiomatischen Redewendungen, die als Ergänzung und Angabe und als Subjekt, Prädikat und Ergänzung fungieren.

Nach der Analyse der syntaktischen Kategorie ist zusammenzufassen, dass die sich unter 25 idiomatischen gefundenen Redewendungen 12 Verbal-Präpositional - Nominal – idiomatische Redewendungen am

meisten befinden. Sieben idiomatische Redewendungen zählen zu der Präpositional – Verbal – idiomatischen Redewendung und vier idiomatische Redewendungen gehört zu der Verbal – Nominal – idiomatischen Redewendung. Am wenigsten kommen die Präpositional – idiomatischen Redewendungen (zwei idiomatische Redewendungen) vor.

Nach der semantischen Analyse wird die idiomatische Redewendung von teildiomatischen Redewendung und vollidiomatischen Redewendung unterschieden. Die vollidiomatische Redewendung gehört zu öfter aufgetretenen idiomatischen Redewendungen in den Kurzmeldungen, nämlich 14 idiomatischen Redewendungen. Und 11 idiomatische Redewendungen gehört zu teildiomatischen Redewendungen.

B. Vorschläge

Zum Schluss möchte die Verfasserin den Deutschstudierenden einige vorschläge geben, wie folgt:

1. Die Deutschstudierenden sollten deutsche Zeitungen lesen, in denen viele Kurzmeldungen vorhanden sind. Beim Lesen der Kurzmeldungen können sie nicht nur Informationen von den gelesenen Kurzmeldungen erhalten und ihren Wortschatz erweitern, sondern sie können auch die deutschen Redewendungen besonders in der Journalistik kennenlernen.

2. Zumal es viele Textsorten in den Zeitungen gibt, schlägt die Verfasserin vor, dass weitere Untersuchungen über die anderen Textsorten in den Zeitungen durchzuführen.

